

## XIV. Verbrauch der Bevölkerung

### 1. Pro-Kopf-Verbrauch an wichtigen Nahrungsmitteln 1936 und 1950 bis 1956

Jahr	Pro-Kopf-Verbrauch»)										
	Fleisch (Fleischwert)	Butter	Fette (Fettwert)			Eier	Trink-Vollmilch <sup>2)</sup>	Zucker, weiß	Mehl aus Brotgetreide	Kartoffeln	
			Ins- gesamt	davon							
				Butter	Margarine und pflanz- liche öle und Fette						Schlacht- fette
kg						Stück	Liter	kg			
1936») Ehemaliges Reichsgebiet	46,8	8,5	.	7,0	.	8,9	117,0	*)127,0	22,9	103,4	170,8
1950	22,1	5,4	11,5	4,2	3,0	4,3	63,1	74,0	20,2	120,4	219,3
1951	27,7	7,7	16,2	6,0	4,6	5,6	70,1	78,0	23,9	120,7	210,6
1952	36,0	8,4	18,2	6,6	5,5	6,1	87,5	89,9	31,8	120,5	182,6
1953	40,6	9,2	20,3	7,3	6,4	6,6	107,6	78,8	31,0	120,3	197,3
1954	43,6	10,3	23,9	8,1	8,3	7,5	113,5	78,6	30,5	115,8	176,5
1955	43,2	9,7	24,9	7,7	10,1	7,1	116,2	84,5	27,3	114,8	169,6
1956	43,2	9,9	25,4	7,8	10,2	7,4	144,0	89,1	28,2		170,3

\*) Für 1936: Erzeugung und Einfuhrüberschuß einschließlich Abfall und Verlust; für 1950 bis 1956: Warenbereitstellung für Einzelhandel und Großverbraucher (hauptsächlich Gemeinschaftsverpflegung), Warenverkauf auf Bauernmärkten, Selbstversorgung landwirtschaftlicher Haushalte und Weiterverarbeitung in Industrie und Handwerk (ausgenommen weiterverarbeitete Kartoffeln sowie öle für Margarineherstellung), dividiert durch jährliche mittlere Bevölkerungszahl. — \*) Berechnet zu 3,3 Prozent Fettgehalt für den Eigenverbrauch der Landwirtschaft und 2,5 Prozent Fettgehalt für den Handel. Dazu gehört nicht Vollmilch, die zu Dauermilch, kondensierter Milch, Trockenmilch verarbeitet oder für die Herstellung anderer Nahrungsmittel verwandt wurde. — 2) Natürlicher Fettgehalt.

### 2. Monatsrationen und Teilnehmerzahl am verbilligten Werkkuchenessen I, II und III 1950 bis 1956

Zeit — Jahr	Monatsrationen und Teilnehmerzahl»)		
	Werkkuchenessen I	Werkkuchenessen II	Werkkuchenessen III

#### Monatsrationen je Teilnehmer (25 Arbeitstafel)

Gramm

	Fleisch	Fett*)	Zucker	Fleisch	Fett*)	Zucker	Fleisch	Fett	Zucker
bis 30. April 1952	1 250	250	250	625	250	250	425	75	—
ab 1. Mai 1952	1 250	250	250	625	250	250	425	250	250
ab 4. August 1952	1 750	250	250	1 000	250	250	625	250	250
ab 1. Mai 1953	3 500	500	500	2 000	500	500	1 250	500	500

#### Teilnehmer-Tagesdurchschnitt

	Anzahl	1950 = 100	Anzahl	1950 = 100	Anzahl	1950 = 100
1950	43 897	100	102 712	100	1 377 900	100
1951	44 420	101	103 974	101	1 310 022	95
1952	59 353	135	152 350	148	1 407 490	102
1953	60 305	137	164 833	161	1 751 165	127
1954	60 630	138	170 319	166	1 863 959	135
1955	59 726	136	168 544	164	1 867 538	136
1956	57 100	130	168 192	164	1 858 367	135

\*) Nicht ausgewiesen sind hier die Werkkuchenessen der Sowjetisch-Deutschen Aktiengesellschaft Wismut. Das Werkkuchenessen I erhalten Beschäftigte in Steinkohlen-, Braunkohlen-, Erz-, Salz-, Kali-, Kalk- und Schieferbergbaubetrieben mit Untertageabbau und ihnen Gleichgestellte in Hüttenbetrieben. Das Werkkuchenessen II erhalten Beschäftigte in den oben angeführten Bergbauzweigen mit Über Tageabbau und ihnen Gleichgestellte in Hüttenbetrieben. — \*) Bis 3. August 1952 außerdem 6/4 Liter Magermilch und 2/2 Kilogramm Magerkäse; ab 4. August 1952 12 \*4 Liter Magermilch.